

Auftraggeber Wheelworld GmbH
Hüttenstraße 3
38871 Ilsenburg
QM-Nr.:49 02 0150804

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell WH18
Typ WH18-75017
Radgröße 7,5 J x 17 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
A2	WH18-75017 A2 / Ø66,6xØ57,1	5/112/57,1	35	725	2100	12/2015
A2	WH18-75017 A2 / Ø66,6xØ57,1	5/112/57,1	37	725	2100	12/2015
A2	WH18-75017 A2 / Ø66,6xØ57,1	5/112/57,1	45	725	2100	12/2015
A2	WH18-75017 A2 / ohne Ring	5/112/66,6	35	725	2100	12/2015
A2	WH18-75017 A2 / ohne Ring	5/112/66,6	37	725	2100	12/2015
A2	WH18-75017 A2 / ohne Ring	5/112/66,6	45	725	2100	12/2015
A2	WH18-75017 A2 / ohne Ring	5/112/66,6	37	725	2100	12/2015
A2	WH18-75017 A2 / ohne Ring	5/112/66,6	45	725	2100	12/2015

Kennzeichnung

KBA-Nummer 49375
Herstellerzeichen wheelworld
Radtyp und Ausführung WH18-75017
Radgröße 7,5Jx17H2
Einpreßtiefe ET (s.o.)
Gießereikennzeichen MSD
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/112	35	725	2100
5/112	45	725	2100

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/112/66,6	195/40R17	45	725
5/112/66,6	195/40R17	45	725

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/112/66,6	285/70R17	45	725
5/112/66,6	285/70R17	45	725

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 10,16 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Wuxi beim TÜV Rheinland Automotive Testing Co.,Ltd ab März 2013 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	18.03.2013
Radzeichnung Blatt 1+2	WH18-17X7,5 mit Änderung vom	22.11.2012 27.02.2014
Beschreibung	-	23.12.2015
Radzeichnung	W-5391775-3525-01 mit Änderung vom	15.05.2015 06.06.2017
Beschreibung	-	01.11.2017
Verwendung	Anlage 1-8	

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 28. November 2017



Schmidt

CS/EK

00283842.DOC